

Verhaltenskodex für Lieferanten

Um ein sicheres und faires Umfeld für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Kunden und Kundinnen, Lieferanten und für alle weiteren mit dem Lieferanten verbundenen Personen zu gewährleisten, verpflichtet sich die Geschäftsführung, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lieferanten zu folgenden Punkten:

Der Lieferant wird seine Unterlieferanten und deren Nachunternehmer entsprechend verpflichten und diesbezüglich Kontrollmaßnahmen durchführen. Der Lieferant wird den Inhalt dieser Zusicherung überprüfen und der Lieferant wird auf Anfrage von WMH seine Maßnahmen nachweisen.

Leitprinzipien: Wir erwarten die Einhaltung international anerkannter Grundsätze für Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Anti-Korruption, wie sie u. a. in den 10 Prinzipien des UN Global Compact (UNGC) verankert sind. Nationale Gesetze und behördliche Vorgaben sind Mindeststandard; strengere vertragliche oder kundenseitige Anforderungen gehen vor.

Code of Conduct for Suppliers

In order to ensure a safe and fair environment for employees, customers, suppliers and all other persons associated with the supplier, the management, all employees of the supplier and its sub-suppliers are committed to the following points:

The supplier will commit its sub-suppliers and their subcontractors accordingly and will carry out control measures in this regard. The supplier will verify the content of this assurance and the supplier will provide evidence of its measures upon WMH's request.

Guiding Principles: We expect compliance with internationally recognized principles on human rights, labor standards, environmental protection and anti-corruption, as enshrined in the 10 principles of the UN Global Compact (UNGC), among others. National laws and regulatory requirements are the minimum standard; stricter contractual or customer-side requirements shall take precedence.

1. Löhne und Sozialleistungen, Arbeitszeiten

Vergütung und Sozialleistungen sind gemäß den Grundprinzipien zu Mindestlöhnen, Überstunden und gesetzlich vorgeschriebenen Sozialleistungen zu gewährleisten. Die Arbeitszeiten müssen den geltenden Gesetzen, den Branchenstandards oder den einschlägigen ILO-Konventionen entsprechen. Überstunden sollten nur freiwillig erbracht werden müssen und den Beschäftigten ist nach 6 aufeinander folgenden Arbeitstagen mindestens ein freier Tag zu gewähren.

1. Wages and Social Benefits, Working Hours

Compensation and benefits shall be provided in accordance with the basic principles on minimum wages, overtime and legally mandated benefits. Working hours must comply with applicable laws, industry standards or relevant ILO conventions. Overtime should only be required to be worked on a voluntary basis and workers must be given at least one day off after 6 consecutive days of work.

2. Verhinderung von Kinderarbeit

Der Lieferant stellt sicher, dass die Herstellung bzw. Bearbeitung der zu liefernden Produkte ohne ausbeuterische Kinderarbeit erfolgt bzw. erfolgt ist, sowie ohne Verstöße gegen Verpflichtungen anwendbarer nationaler oder internationaler Vorschriften zur Bekämpfung von ausbeuterischer Kinderarbeit. Des Weiteren sichert der Lieferant zu, dass er, seine Lieferanten und seine Nachunternehmer aktive und zielführende Maßnahmen ergriffen haben, um ausbeuterische Kinderarbeit zu verhindern. Jede Form von Menschenhandel ist strikt untersagt.

2. Prevention of Child Labor

The supplier shall ensure that the manufacture or processing of the products to be supplied is or has been carried out without exploitative child labor and without violations of obligations under applicable national or international regulations to combat exploitative child labor. Furthermore, the supplier assures that its company, its suppliers and their subcontractors have taken active and targeted measures to prevent exploitative child labor. Any form of human trafficking is strictly prohibited.

3. Freie Wahl der Beschäftigung

Der Lieferant wird niemanden gegen seinen Willen beschäftigen oder zur Arbeit zwingen. Die Beschäftigten müssen die Freiheit haben, das Arbeitsverhältnis unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu kündigen. Von den Beschäftigten darf nicht verlangt werden, ihren Ausweis,

3. Free Choice of Employment

The supplier will not employ or force anyone to work against their will. Employees must have the freedom to terminate the employment relationship with reasonable notice. Employees shall not be required to hand over their identity card, passport or work permit as a precondition for employment.

Verhaltenskodex_Code of Conduct für Lieferanten und nachhaltige Beschaffung

Reisepass oder ihre Arbeitsgenehmigung als Vorbedingung für die Beschäftigung auszuhändigen.

4. Vereinigungsfreiheit, Recht auf Kollektivverhandlung

Arbeiter müssen offen mit der Unternehmensleitung über die Arbeitsbedingungen kommunizieren können, ohne Repressalien – in welcher Form auch immer – befürchten zu müssen. Sie müssen das Recht haben, sich zusammenzuschließen, einer Gewerkschaft beizutreten, eine Vertretung zu ernennen und sich in eine solche wählen zu lassen.

4. Freedom of Association, Right to Collective Bargaining

Workers must be able to communicate openly with management about working conditions without fear of reprisals – in whatever form. They must have the right to join together, to join a union, to appoint representation and to be elected to such representation.

5. Gesundheit und Sicherheit

Der Lieferant gewährleistet als Arbeitgeber die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz im Rahmen der nationalen Bestimmungen und unterstützt eine ständige Weiterentwicklung zur Verbesserung der Arbeitswelt. Dazu gehören insbesondere:

- Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen und Ableitung geeigneter Präventionsmaßnahmen
- Bereitstellung geeigneter persönlicher Schutzausrüstung (PSA)
- Regelmäßige Unterweisung der Beschäftigten
- Notfallvorsorge und Notfallpläne

5. Health and Safety

As an employer, the supplier ensures occupational health and safety in the workplace within the framework of national regulations and supports continuous development to improve the working environment. This includes in particular:

- Conducting risk assessments and deriving appropriate preventive measures
- Providing suitable personal protective equipment (PPE)
- Regular instruction and training of employees
- Emergency preparedness and contingency plans

6. Korruptionsbekämpfung und Compliance

Der Lieferant ist im Rahmen der Geschäftstätigkeit verpflichtet, alles zu unterlassen, was zu einer Strafbarkeit wegen Betrug oder Untreue, Insolvenzstraftaten, Straftaten gegen den Wettbewerb, Vorteilsgewährung, Bestechung, Bestechlichkeit oder sonstiger Korruptionsstraftaten der beschäftigten Personen oder sonstiger Dritter führen kann. Es gilt Null-Toleranz gegenüber Korruption, Erpressung und „Facilitation Payments“. Interessenkonflikte sind offenzulegen und zu steuern. Die Buchführung muss korrekt und transparent erfolgen; Schattenbuchhaltung ist unzulässig.

6. Anti-Corruption and Compliance

Within the scope of its business activities, the supplier is obligated to refrain from anything that could lead to criminal liability due to fraud or breach of trust, insolvency offenses, offenses against competition, granting of advantages, bribery, corruptibility or other corruption offenses of employed persons or other third parties. Zero tolerance applies to corruption, extortion and facilitation payments. Conflicts of interest must be disclosed and managed. Bookkeeping must be accurate and transparent; shadow accounting is prohibited.

7. Diskriminierungsverbot

Die Diskriminierung von Mitarbeitern in jeglicher Form ist unzulässig. Dies gilt für Benachteiligung beispielsweise aufgrund Geschlecht, Rasse, Hautfarbe, Behinderung, Gewerkschaftszugehörigkeit, politischer Überzeugung, Herkunft, Religion, Alter, Schwangerschaft oder sexueller Orientierung.

7. Prohibition of Discrimination

Discrimination against employees in any form is prohibited. This applies to discrimination based on, for example, gender, race, skin color, disability, trade union membership, political conviction, origin, religion, age, pregnancy or sexual orientation.

8. Sicherheit, Qualität und Produktkonformität

Alle Produkte und Leistungen müssen bei Lieferung die vertraglich festgelegten Qualitäts- und Sicherheitskriterien sowie alle relevanten Normen und Spezifikationen erfüllen und für ihren Verwendungszweck sicher genutzt werden können. Die Rückverfolgbarkeit ist sicherzustellen (z. B. Los-/Seriennummern, Materialzeugnisse). Freigaben und

8. Safety, Quality and Product Conformity

All products and services must meet the contractually specified quality and safety criteria as well as all relevant standards and specifications upon delivery and be safe to use for their intended purpose. Traceability must be ensured (e.g. batch/serial numbers, material certificates). Approvals and inspections must be documented. In the event of

Verhaltenskodex_Code of Conduct für Lieferanten und nachhaltige Beschaffung



Prüfungen sind zu dokumentieren. Bei Abweichungen ist ein Notfall- und Änderungsmanagement durchzuführen und WMH unverzüglich zu informieren. Die Kommunikation von Fehlern darf keine Repressalien für den Melder oder den Verursacher des Fehlers nach sich ziehen.

deviations, emergency and change management must be carried out and WMH must be informed without delay. Communication of errors shall not result in reprisals to the reporter or the person causing the error.

9. Qualifizierung der Mitarbeiter

Die Mitarbeiter erhalten interne oder externe Trainingsmaßnahmen, um die Erfüllung ihrer Aufgaben zu sichern. Dabei kann es sich um Ersts Schulungen oder Auffrischungen handeln. Zudem erhalten die Mitarbeiter regelmäßig Bewusstseins Schulungen in verschiedenen Bereichen, insbesondere zu den Anforderungen dieses Verhaltenskodex (Soziales, Umwelt, Ethik, Informationssicherheit).

9. Qualification of Employees

Employees receive internal or external training to ensure that they can perform their duties. This may be initial training or refresher training. In addition, employees receive regular awareness training in various areas, in particular on the requirements of this Code of Conduct (social, environmental, ethics, information security).

10. Schutz hinweisgebender Personen

Der Lieferant richtet eine Meldestelle ein, an die sich hinweisgebende Personen anonym wenden können. Hinweisgebende Personen erleben einen Vertrauensschutz durch diskrete Behandlung der Identität und dem Inhalt der Hinweise, die auf Rechtsverstöße hindeuten. Bei Bekanntwerden der Identität der hinweisgebenden Person hat diese mit keinen Repressalien – in welcher Form auch immer – zu rechnen. Der Lieferant verpflichtet sich, diesen Hinweisen nachzugehen und geeignete Maßnahmen einzuleiten. Die Meldekanäle sind auch für externe Stakeholder (einschließlich Lieferantenmitarbeitende) zugänglich. Meldungen zu Informationssicherheits- oder Datenschutzvorfällen sind unverzüglich an den zuständigen Sicherheitskontakt zu richten.

10. Protection of Whistleblowers

The supplier shall set up a reporting point to which whistleblowers can anonymously contact. Persons providing information experience protection of confidence through discreet treatment of the identity and the content of the information indicating violations of the law. If the identity of the informant becomes known, he/she shall not be subject to any form of reprisals. The supplier undertakes to follow up these indications and to initiate appropriate measures. Reporting channels shall also be accessible to external stakeholders (including supplier employees). Reports of information security or data protection incidents must be directed to the responsible security contact without delay.

11. Umwelt- und Klimaschutz

Der Lieferant stellt die Einhaltung aller geltenden Umweltgesetze und behördlichen Genehmigungen sicher (z. B. Emissionen, Wasser, Abwasser, Abfall, Chemikalien). Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft sind zu fördern nach dem Prinzip: Vermeidung → Wiederverwendung → Recycling → sonstige Verwertung → Beseitigung. Der Schutz von Luft, Wasser und Boden ist zu gewährleisten; Abwässer dürfen nur nach behördlich zulässiger Vorbehandlung eingeleitet werden. Der Lieferant erfasst seine Treibhausgasemissionen und verfolgt Minderungsziele sowie Programme zur Reduktion des Energieverbrauchs.

11. Environmental and Climate Protection

The supplier shall ensure compliance with all applicable environmental laws and official permits (e.g. emissions, water, wastewater, waste, chemicals). Resource conservation and circular economy principles shall be promoted following the hierarchy: avoidance → reuse → recycling → other recovery → disposal. The protection of air, water and soil must be ensured; wastewater may only be discharged after officially permitted pre-treatment. The supplier shall record its greenhouse gas emissions and pursue reduction targets as well as programs to reduce energy consumption.

12. Chemikalien- und Gefahrstoffmanagement

Der Lieferant stellt ein angemessenes Chemikalien- und Gefahrstoffmanagement sicher. Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) sind nach Möglichkeit zu substituieren. Gefahrstoffe sind sicher zu lagern und zu handhaben. Notfallpläne für Chemikalienunfälle sind vorzuhalten und regelmäßig zu überprüfen.

12. Chemical and Hazardous Substance Management

The supplier shall ensure appropriate chemical and hazardous substance management. Substances of very high concern (SVHC) shall be substituted wherever possible. Hazardous substances must be stored and handled safely. Contingency plans for chemical incidents must be maintained and reviewed regularly.

Verhaltenskodex_Code of Conduct für Lieferanten und nachhaltige Beschaffung

13. Informationssicherheit

Der Lieferant gewährleistet den Schutz von Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit aller verarbeiteten Informationen. Zugriffsrechte sind nach dem Need-to-know-Prinzip zu vergeben. Für kritische Zugänge ist eine starke Authentisierung (z. B. Multi-Faktor-Authentifizierung) einzusetzen. Technische und organisatorische Maßnahmen umfassen insbesondere: Systemhärtung, Patch- und Vulnerability-Management, Malware-Schutz, Verschlüsselung, Backup-/Restore-Fähigkeit sowie ein Incident-Management mit Meldepflichten. Sicherheitsrelevante Vorfälle sind WMH unverzüglich zu melden.

13. Information Security

The supplier shall ensure the protection of confidentiality, integrity and availability of all processed information. Access rights shall be granted on a need-to-know basis. Strong authentication (e.g. multi-factor authentication) must be used for critical access. Technical and organizational measures shall include in particular: system hardening, patch and vulnerability management, malware protection, encryption, backup/restore capability and incident management with reporting obligations. Security-relevant incidents must be reported to WMH without delay.

14. Datenschutz

Der Lieferant stellt die Einhaltung aller anwendbaren Datenschutzgesetze sicher. Personenbezogene Daten sind nach den Grundsätzen der Rechtmäßigkeit, Zweckbindung und Datenminimierung zu verarbeiten. Angemessene technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs) sind zu implementieren. Auftragsverarbeitung erfolgt nur auf Grundlage geeigneter Vereinbarungen. Datenübermittlungen in Drittländer sind rechtskonform zu gestalten. Datenschutzvorfälle sind WMH ohne unangemessene Verzögerung zu melden.

14. Data Protection

The supplier shall ensure compliance with all applicable data protection laws. Personal data must be processed in accordance with the principles of lawfulness, purpose limitation and data minimization. Appropriate technical and organizational measures (TOMs) must be implemented. Data processing on behalf shall only take place on the basis of suitable agreements. Data transfers to third countries must be carried out in compliance with the law. Data protection incidents must be reported to WMH without undue delay.

15. Schutz geistigen Eigentums und vertraulicher Informationen

Der Lieferant verpflichtet sich, geistiges Eigentum, vertrauliche Informationen und Geschäftsgeheimnisse von WMH und Dritten zu schützen. Eine Weitergabe oder Nutzung über den vereinbarten Zweck hinaus ist unzulässig.

15. Protection of Intellectual Property and Confidential Information

The supplier undertakes to protect intellectual property, confidential information and trade secrets of WMH and third parties. Disclosure or use beyond the agreed purpose is prohibited.

16. Sorgfaltspflichten in der Lieferkette

Der Lieferant führt eine risikobasierte Bewertung sozialer, ökologischer und ethischer Risiken in seiner eigenen Lieferkette durch und ergreift angemessene Präventions- und Abhilfemaßnahmen. Dieser Verhaltenskodex bzw. gleichwertige Anforderungen sind an Subunternehmer weiterzugeben (Flow-down); die Umsetzung ist zu überwachen. Auf Verlangen von WMH werden Auskünfte zu Produktionsstandorten und Sub-Lieferanten erteilt (soweit zulässig).

16. Supply Chain Due Diligence

The supplier shall conduct a risk-based assessment of social, environmental and ethical risks in its own supply chain and take appropriate preventive and remedial measures. This Code of Conduct or equivalent requirements must be passed on to subcontractors (flow-down); implementation must be monitored. Upon WMH's request, information on production sites and sub-suppliers shall be provided (to the extent permitted).

17. Konfliktminerale und Hochrisikrohstoffe

Der Lieferant übt Sorgfalt gemäß anerkannten Rahmenwerken (z. B. OECD Due Diligence Guidance) in Bezug auf Konfliktminerale und Hochrisikrohstoffe aus. Die Herkunft sowie Informationen zu Schmelzen und Raffinerien sind offenzulegen. Auf Anfrage von WMH sind entsprechende Nachweise vorzulegen.

17. Conflict Minerals and High-Risk Raw Materials

The supplier shall exercise due diligence in accordance with recognized frameworks (e.g. OECD Due Diligence Guidance) with regard to conflict minerals and high-risk raw materials. The origin as well as information on smelters and refineries must be disclosed. Upon WMH's request, corresponding evidence must be provided.

Verhaltenskodex_Code of Conduct für Lieferanten und nachhaltige Beschaffung

18. Nachweise, Monitoring und Auditrechte

Der Lieferant stellt angemessene Nachweise bereit, z. B. Richtlinien, Schulungsunterlagen, Genehmigungen, KPIs/Leistungsdaten, Prüfberichte und Auditergebnisse. WMH behält sich vor:

- Selbstauskünfte und Fragebögen abzufragen
- Vor-Ort- und Remote-Audits durchzuführen (angekündigt oder anlassbezogen)
- Korrekturmaßnahmenpläne (CAPs) mit Fristen und Wirksamkeitsnachweisen zu verlangen

Der Lieferant ist zur Kooperation bei Untersuchungen und Vorfällen verpflichtet.

18. Evidence, Monitoring and Audit Rights

The supplier shall provide appropriate evidence, e.g. policies, training documentation, permits, KPIs/performance data, inspection reports and audit results. WMH reserves the right to:

- Request self-assessments and questionnaires
- Conduct on-site and remote audits (announced or incident-based)
- Require corrective action plans (CAPs) with deadlines and proof of effectiveness

The supplier is obligated to cooperate in investigations and incidents.

19. Nichtkonformität, Abhilfe und Konsequenzen

Bei Verstößen gegen diesen Verhaltenskodex hat der Lieferant WMH umgehend zu informieren und eine Ursachenanalyse sowie Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen mit Fristen und Nachweisdokumentation vorzulegen. Schwerwiegende oder wiederholte Verstöße können zu Sperrung, Rückbelastung, Vertragsbeendigung und/oder Meldung an zuständige Behörden führen.

19. Non-Conformity, Remediation and Consequences

In the event of violations of this Code of Conduct, the supplier must immediately inform WMH and submit a root cause analysis as well as corrective and preventive measures with deadlines and documented evidence. Serious or repeated violations may result in suspension, charge-back, termination of contract and/or reporting to the relevant authorities.

20. Kontinuierliche Verbesserung

Der Lieferant verpflichtet sich zur kontinuierlichen Verbesserung. Ziele und Maßnahmen zur Reduktion negativer Auswirkungen, insbesondere in Umwelt- und Sozialthemen, sind festzulegen und regelmäßig zu überprüfen.

20. Continuous Improvement

The supplier commits to continuous improvement. Targets and measures to reduce negative impacts, particularly in environmental and social matters, must be defined and reviewed regularly.

21. Annahme und Geltung

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten ist Bestandteil der Geschäftsbeziehung mit WMH. Durch Lieferung und/oder Vertragsannahme bestätigt der Lieferant die Einhaltung und die Weitergabe an relevante Subunternehmer. Abweichungen bedürfen der vorherigen, schriftlichen Zustimmung von WMH.

21. Acceptance and Validity

This Supplier Code of Conduct is an integral part of the business relationship with WMH. By delivering goods and/or accepting the contract, the supplier confirms compliance and the passing on of requirements to relevant subcontractors. Deviations require the prior written consent of WMH.